

Staatsarchiv Freiburg, Gesetzgebung und Verschiedenes, Cod. 63c (Sigle C)

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Freiburger Geschichtsblätter**

Band (Jahr): **84 (2007)**

Heft 1: **Die Grosse Freiburger Chronik des Franz Rudella [Teil 1]**

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-391905>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Staatsarchiv Freiburg, Gesetzgebung und Verschiedenes, Cod. 63c (Sigle C)

Äussere Beschreibung

68 Bll. (138 S., paginiert A, B, 1–135, wobei die Ziffer 121 fehlt); S. 99–119 mit zusätzlicher Folierung 11 (S. 99) – 21 (S. 119).

Lagen: Vorsatz: A, B, S. 1–4 - **I**: S. 5–36 (7 + 9), nach S. 10 sind 2 Bll. herausgeschnitten - **II**: S. 37–48 (3 + 3) - **III**: S. 49–64 (5 + 3), S. 51/52 // 53/54 eingeschobenes Doppelbl. - **IV**: S. 65–82 (7 + 2), S. 65–74 dazu eingeklebt - **V**: S. 83–98 (5 + 3), S. 83–90, 95–98 dazu eingeklebt - **VI**: S. 99–135 (8 + 8).

Am Schluss des Bandes 12 lose Bll. eingelegt, paginiert 1–24 (in der Edition C 1* – C 24*): S. 1/2 Einzelbl. - S. 3/4 // 7/8 Doppelbl. - S. 6 ursprüngl. Doppelbl., beschnitten, Streifen: S. 6a/b - S. 9/10 // 15/16 Doppelbl. - S. 11/12 // 13/14 Doppelbl. - S. 17/18 // 19/20 Doppelbl. - S. 21/22 // 23/24 Doppelbl.

Papier. Format ca. 33 x 21 cm, oft ausgefranst. Wasserzeichen: überwiegend wie Abb. 1 (S. 217), gelegentlich wie Abb. 2; ausnahmsweise Vorsatzbl. A und S. 134 wie Abb. 3.

Schriftspiegel ca. 25–27 x 15–16 cm, der verhältnismässig breite linke Rand (ca. 5 cm) enthält häufig Zusätze oder Titel.

Pappdeckel 34,5 x 23,5 cm; Rücken aus schwarzem Isolierband, Rückenschild aus Papier: *Législation et variété 63 C*.

Inhaltsübersicht

Seite	Datum ¹⁵⁶	gestrichen	Inhalt ¹⁵⁷
C 1 – C 2			Schluss eines Memorandums des “Stands-Commissarius” Montenach vom 7. Juni 1765 betr. den Modus procedendi der Sitzung des Rats am “geheimen Sonntag” (<i>cf. Annex C 1</i>)
C 3			leer
C 4			Titel des vorausgehenden Memorandums: “Aufsatz / betreffend den modum procedendi in der Püttlung des g<nädi- gen> t<äglichen> Raths”.
C 5	1512		Nach dem Kaltwinterfeldzug und der gegen die frz. Truppen verlorenen Schlacht bei Ravenna (1512.04.11) neue Zusammenstellung eines eidg. Aufge- bots auf Drängen Matthäus Schiners (§ 755, 756);
	1512 (05.06)		Auszug des Kontingents aus FR über BE, Graubünden und Glurns nach Vero- na und (§ 758) >
C 6	1512 (05.30)		< nach Villafranca (§ 759); Sturm auf Valeggio zusammen mit ve- nezianischen Truppen (§ 759); Verfolgung der frz. Truppen bis Ponte- vico (§ 760): >
C 7	1512		< Einnahme des Schlosses von Pontevico durch die Eidgenossen (§ 760);
	1512 (06.06)		eidg. Vorstoss nach Cremona, schliess- lich Besetzung des Schlosses (§ 761); weiter nach Pizzighettone (§ 761); >
C 8	1512		< Verfolgung der frz. Truppen nach Pavia, Kapitulation der Bürger; eidg. Sturm auf die Stadt und (§ 762) >
C 9	1512		< ihre Besetzung (§ 763):

¹⁵⁶ Nicht eingeklammerte Jahreszahlen: normalerweise in der oberen linken Ecke der entsprechenden Seite der Handschrift vermerkt. – Eingeklammerte Datumsangaben: im Text des Kapitels genanntes bzw. erschlossenes Datum.

¹⁵⁷ In Klammern Hinweis auf Paragraphen in der Edition; falls keine Paragraphen angegeben, figuriert der Text entweder im Anhang oder er wird mit Verweis in der Edition auf die entsprechende Seitenzahl inbegriffen.

>, <: Hinweis auf Fortsetzung oder vorangehenden Text.

			erbeutete Banner auch nach FR (§ 763). >
C 10	1512 (06.24)		< Kapitulation der grossen Städte Mailand, Genua, Cremona, Asti, Piacenza, Parma, Como, Novara, Brescia (§ 764). Päpstliches Geschenk (Juliusbanner) an jeden Ort (§ 765), >
C 11	1512		< weitere päpstliche Geschenke an die Eidgenossen (§ 765).
	1512 (08.03)		Heimkehr der Truppen aus FR (§ 766).
	1512		(<i>richtig 1513.02.21</i>) Tod Papst Julius' II., Nachfolger: Giovanni Medici (Leo X.) (§ 769).
	1512 (11.)		Freundschaftsbund Hz. Maximilian Sforzas von Mailand mit den Eidgenossen (§ 770).
	1512 (12.31)		(<i>richtig 1512.12.29</i>) Einsetzung Maximilian Sforzas als Hz. von Mailand und Schlüsselübergabe durch die Eidgenossen (§ 770).
C 12	1512	x	Zug URs ins Eschental (Val d'Ossola), Einnahme von Domodossola, nach frz. Widerstand auch von Lugano, Como und Locarno (§ 771, 773); >
C 13	1512 (08.)	x	< Verbrennungstod kranker Knechte (§ 773);
		x	Eroberung von Morcote und Palern (?) (§ 774); >
C 14	1512	x	< erfolgloser Beschuss des Schlosses von Lugano durch die Eidgenossen (§ 774, 775); >
C 15	1512 (12.)	x	< Meldung über Zustand und Erwartungen der frz. Verteidiger des Schlosses durch einen abgefangenen Kundschafter (§ 776).
		x	Begehren Kg. Ludwigs XII. von Frankreich an die Eidgenossen um Frieden; Ansetzung eines Tages in Luzern 1513 (§ 777). >
C 16	1512	x	< Nach weiteren Verhandlungen Übergabe der Schlösser von Lugano und Locarno an die Eidgenossen (1513 April) (§ 777).
	(1513 vor 06.24)	x	Zug gegen das verlassene Schloss von Castiglione (§ 778).

C 17	1512 (04.11)		Aus Furcht vor frz. Angriff Behändigung der Gft. Neuenburg durch BE, LU, FR und SO (§ 779). >
C 18	1512		< Forderung der übrigen Orte nach Anteilhabe an der Gft. Neuenburg (§ 780, 781). >
C 19	1512 (08.16)		< Vorerst Ablehnung durch BE eines von FR geplanten Zuges gegen Savoyen (§ 782).
C 20	1512 (12.29)	x	Nach der Vertreibung der frz. Truppen aus der Lombardei durch eidg. Truppen Einsetzung von Maximilian Sforza als Hz. von Mailand, Schlüsselübergabe;
	1512 (12.)	x	Beurlaubung und Heimkehr der eidg. Truppen.
	1512 (11.20)		Eidg. Gesandtschaft nach Rom zu Papst Julius II. (§ 785):
	1512 (11.25)		Verhandlungen über einen künftigen Frieden zw. Papst, Ks. Maximilian und Kg. Ferdinand von Aragón (§ 786). >
C 21	1512		< Politischer Seitenwechsel des Papstes: Abkehr von Venedig, Hinwendung zum Kaiser; dafür päpstliche Entschuldigung bei den eidg. Gesandten (§ 786, 787); auf Bitten des Papstes eidg. Gesandtschaft nach Venedig (§ 787, 788); >
C 22	1512		< eidg. Gesandte: Hans von Erlach aus BE und Peter Falck aus FR (§ 788);
	(1513.02.)		Falck mit Antwort Venedigs beim Papst (§ 788).
	1512 (12.29)		Einsetzung Maximilian Sforzas als Hz. von Mailand, Schlüsselübergabe (§ 789); Heimkehr des Grossteils der eidg. Truppen (§ 790):
			Verzicht Hz. Maximilian Sforzas auf Bellinzona, Lugano, Locarno und Mendrisio (§ 790). >
C 23	1512		< Vogtordnung für die ennentbirgischen Orte (§ 790).
C 24	1512 (10.)		Erneuerung des älteren Bündnisses zw. den XII Orten und Hz. Maximilian Sforza von Mailand (§ 791).
	(1513.01.13)		Begehren Kg. Ludwigs XII. von Frankreich an die Eidgenossen um Frieden; Ansetzung eines Tages in Luzern (§ 791);

			Verhinderungsbemühungen Papst Julius' II. (§ 791).
C 25	1512 (12.)	x	(<i>richtig 1512.08.27</i>) Abschluss eines 25-jährigen Bündnisses zw. den Eidgenossen und Hz. Karl III. von Savoyen (§ 792).
		x	Begehren Ks. Maximilians, der Könige von Spanien und England sowie des Hz.s von Lothringen um Freundschaftsbündnis mit den Eidgenossen (§ 794);
		x	Ablehnung eines weiteren Begehrens um Bündnis der Venezianer wegen deren Bindung an Frankreich (§ 794).
C 26			leer
C 27	1518 (04.10)	x	Forderung der Johanna von Hochberg, Gfn. von Neuenburg, nach Rückgabe der von BE, FR, SO und LU behändigten Gebiete (§ 971);
		x	Unterstützung der Forderung Johannas von Hochberg durch Ludwig von Orléans-Longueville und durch Kg. Franz I. von Frankreich (§ 972).
	(1512.06.28)	x	Hans Stoss u. a. an FR betr. Eingriffe URs im Eschental (Val d'Ossola) (§ 772).
C 28	1512 (10.03)	x	Bündnisbestätigung zw. Hz. Maximilian von Mailand und ZH, BE, LU, UR, SZ, UW, ZG, GL, BS, FR, SO, SH (§ 784).
C 29	1512 (09.10)		Verbot Ks. Maximilians zur Beteiligung an fremden Diensten (§ 783).
	1512 (12.24)	x	Hans Techtermann aus Grenoble an FR: Empfang durch Hz. Karl III. von Savoyen (§ 793).
C 30	1512 (04.11)	x	Päpstliche Anordnung zur Gebiets-sicherung durch eidg. Söldner nach der von Frankreich gegen die Hl. Allianz gewonnenen Schlacht bei Ravenna (§ 757);
		x	Einnahme von Cremona, Pavia, Como, Alessandria und Asti;
		x	Übergabe des Schlosses von Mailand an die Eidgenossen, baldige Rückgabe an Hz. Maximilian (§ 768).
	1512	x	Fahnengeschenke des Papstes an die eidg. Orte.
C 31			leer
C 32			leer

C 33			leer
C 34			leer
C 35			leer
C 36			leer
C 37	1513 (12.03)	x	Aus Abschied Mailand, 1513 Dez. 3 (§ 843):
		x	Bericht der eidg. Boten über eine Unterredung mit Hz. Maximilian Sforza von Mailand betr.
		x	- den mit La Trémouille zu Dijon geschlossenen Friedensvertrag (§ 843); >
C 38	1513 (12.03)	x	- < die Besetzung der Schlösser von Mailand und Cremona mit eidg. Knechten und deren Folgen für den Herzog (§ 843);
		x	- die Verpflichtung des Herzogs zur Ausrichtung von Stipendien an Eidgenossen zum Studium an der Hohen Schule von Pavia (Hinweis auf den entsprechenden Brief) (§ 843);
		x	- die Verlegung von 50 Knechten in das innere Gebäude (Rocca) des Schlosses von Mailand (§ 843); >
C 39	1513 (12.03)	x	- < die vierte Zahlung an die Eidgenossen (§ 843);
		x	- die Bitte des Gf. von Locarno und Stephan Cottas um Rückgabe ihrer Herrschaften (§ 843);
		x	- das Schreiben der Eidgenossen an Papst Leo X. um Rückgabe von Parma und Piacenza an den Herzog (§ 843); >
C 40	1513 (12.03)	x	- < die Absicht einer dem Hz. Karl III. von Savoyen und dem Markgf. von Saluzzo aufzuerlegenden Kriegskontribution (§ 843);
		x	- den Verbleib von zwei eidg. Boten beim Herzog (§ 843);
		x	- Nachricht von der Nichteinhaltung des Friedensvertrags von Dijon durch Kg. Ludwig XII. von Frankreich (§ 843).
C 41	1513 (12.13)	x	Aus Abschied Zürich, 1513 Dez. 13 (§ 844):
			Bericht der päpstlichen Boten betr.
		x	- die Einbeziehung des Herzogs von Mailand und des Staates von Florenz in das von Papst Leo X. erneuerte Bündnis Julius' II. mit den Eidgenossen (§ 844);

- | | | | |
|------|--------------|---|---|
| | | x | - die päpstliche Ablehnung des Vermittlungsbegehrens des frz. Königs im Streit mit den Eidgenossen (§ 844). |
| | | x | Angelegenheiten der Tagsatzung betr. |
| | | x | - die Bitte des Herzogs von Mailand um Verringerung der Besatzung der Schlösser von Mailand und Cremona (§ 844); > |
| C 42 | 1513 (12.13) | x | - < Festlegung der Daten für die mit dem Herzog von Mailand vereinbarten Auszahlungen (§ 844); |
| | | x | - den Bericht des kaiserlichen Boten Wilhelm von Reichenbach (§ 844) |
| | | | -- über einen beabsichtigten Feldzug des Kaisers zusammen mit den Königen von Aragón und England gegen den König von Frankreich (§ 844); |
| | | | -- über die Aushebung von weiteren eidg. Söldnern und deren Unterstützung bei einem Feldzug durch den Kaiser (§ 844); |
| | | | -- über den Wunsch des Kaisers nach Nichteintreten der Eidgenossen auf das Bündnis mit dem Papst, dem Herzog von Mailand und Florenz (§ 844). |
| C 43 | 1513 | x | Dank der Margareta von Österreich für den im Friedensvertrag von Dijon vorgenommenen Vorbehalt betr. die Gft. Burgund (§ 844). |
| | | x | Erneute Forderung des Gf. von Locarno nach Rückerstattung seiner Herrschaft (§ 844). |
| | | x | Verhandlung wegen der Rückgabe der Beute von Novara (§ 844). |
| | | | Verschiebung des Entscheides im Streit zw. FR und SO wegen der Feldzeichen (§ 844). |
| | | x | Keine Truppenentsendung zum Schloss Cremona (§ 844). > |
| C 44 | 1513 | x | < Betr. den in ZH gefangen gehaltenen Franzosen (§ 844). |
| | | x | Aufforderung zur Identifizierung der drei vermummt in Dijon eingedrungenen Eidgenossen (§ 844). |
| | | x | Schreiben BEs betr. den in GE gefangen gehaltenen Präsidenten von Dijon (§ 844). |

			Aufnahme Appenzells als Ort der Eidgenossenschaft (§ 844).
C 45	1513 (05.01)		Breve Papst Leos X. mit der Bestätigung der Wahl von Niklaus Bugniet zum Leutpriester von St. Niklaus in FR (§ 845); >
C 46	1513 (05.01)		< Fortsetzung des Briefs von Peter Falck (§ 846).
C 47	1513 (11.28)	x	Nota: Franz Kolb vertrieben (§ 846). Dank Hz. Maximilian Sforzas für militärische Taten im Sommer 1512, dafür Stipendienzuteilung zu einem dreijährigen Studium an der Hohen Schule von Pavia für je einen Studenten aus jedem eidg. Ort (§ 847).
C 48			leer
C 49			leer
C 50			leer
C 51	1514 (01.02)		Tod Kg. Ludwigs XII. von Frankreich (§ 853).
	1514 (01.09)	x	Aus Abschied Zürich, 1514 Jan. 9 (§ 854):
		x	Hz. Maximilian Sforzas Bitten um:
		x	- keine Erhöhung der Anzahl von den nach Cremona zu sendenden Knechten (§ 854);
		x	- Festlegung von neuen Zahlungsterminen (§ 854);
		x	- kaiserliche Hilfe gegen die von den Venezianern besetzte Stadt Crema (§ 854);
		x	- Belassung der eidg. Boten in Mailand (§ 854).
		x	Bericht des zur Abholung von Geld für den in ZH gefangen gehaltenen Herrn von Mezières nach Dijon geschickten Reitknechts (§ 854): >
C 52	1514 (01.09)	x	< frz. Kg. gegen die Abtretung der Gft. Asti (§ 854).
		x	Betr. die drei vermummt in die Stadt Dijon eingedrungenen Eidgenossen. (§ 854). >
C 53	1514 (01.09)	x	< Bitte des in BE gefangen gehaltenen Präsidenten von Dijon um Beschaffung von Geld (§ 854).
		x	Betr. die Aussage von Hans Schindler über Geldausgaben vor Dijon (§ 854).

- | | | | |
|------|--------------|---|--|
| | | x | Auftrag an BE, LU, FR und SO zur Antworterteilung wegen Neuenburg und Le Châtelard (§ 854). |
| | | x | Wiederholung des schon auf der Tag-satzung vom 13. Dez. 1513 zu ZH (<i>cf. C 41</i>) mit dem kaiserlichen Boten Wilhelm von Reichenbach abgehandelten Problems (§ 854). |
| C 54 | 1514 (01.30) | x | Anzeige URs betr. Beute von Novara (§ 854).
Aus Abschied Luzern, 1514 Januar 30 (§ 855):
- Aufgrund von Warnungen vor einem frz. Zug nach Italien Aufstockung der eidg. Truppen (§ 855).
- Aufforderung an Hz. Maximilian Sforza von Mailand und an Bürgermeister Falck von FR zur Bereitstellung von Geschützen und Mannschaften (§ 855).
- Aufforderung an Lugano, Locarno und Domodossola zur militärischen Bereitschaft (§ 855). |
| | | x | - Betr. den in BE gefangen gehaltenen Präsidenten von Dijon (§ 855). |
| | | x | - Verteidigung der wegen verummtem Eindringen in Dijon beschuldigten Personen (§ 855). |
| C 55 | 1514 (01.30) | x | - Betr. Mannstärke für die Besetzung des Schlosses von Cremona § 855). |
| | | x | - Betr. den in BE gefangen gehaltenen Präsidenten von Dijon (§ 855). |
| | | x | - BE, LU, FR und SO betr. Neuenburg (§ 855).
- Peter Falck aus Mailand an FR: Meldung über die Abfahrt von Schiffen mit frz. Truppen nach Genua; Genuas Abwehr (§ 856). |
| C 56 | 1514 (02.16) | x | Aus Abschied Zürich, 1514 Februar 16 (§ 857): |
| | | x | - Antwort von BE, LU, FR und SO betr. die Gft. Neuenburg: Bitte um keine Änderung der Besitzverhältnisse (§ 857). |
| | | x | - Auftrag an SZ, ZG, FR und SO zur Befragung von Hans Schindler (§ 857). |
| | | x | - Betr. den in BE gefangen gehaltenen Präsidenten von Dijon (§ 857). |

		x	- Schreiben des Hz.s von Bourbon wegen Geleit zu neuen Friedensgesprächen (§ 857).
C 57	1514 (02.16)	x	- Aufforderung an FR zur Begleichung der Beute von Novara (§ 857).
		x	- Pensionenfrage (§ 857).
			- Bericht Hz. Karls III. von Savoyen über die Rüstungsanstrengungen Kg. Ludwigs XII. von Frankreich (§ 857) und
			- Bericht über eine Verabredung zw. Ks. Maximilian und den Kg.en von Spanien und England betr. Waffenstillstand oder Frieden mit Kg. Ludwig XII. von Frankreich (§ 857). >
C 58	1514 (02.16)	x	- < Bitte des in ZH gefangen gehaltenen Herrn von Mezières um Freilassung (§ 857).
		x	- Aufforderung zur Bestrafung der Söldneranwerber für den frz. König (§ 857). Aus Abschied Bern, 1514 März 8 (§ 858):
		x	- An die Obrigkeiten zu meldendes Geständnis des zu BE gefangen gehaltenen Thomas Lüti (§ 858).
		x	- Negativ beantwortete Anfrage des Hz.s von Mailand betr. Passiererlaubnis für frz. Prälaten auf dem Weg nach Rom (§ 858).
		x	- Betr. eidg. Truppen bei Kg. Ludwig XII. in der Picardie (§ 858).
	1514 (03.26)	x	Aus Abschied Bern, 1514 März 26 (§ 858):
		x	- Hinweis auf Aussagen des Präsidenten von Dijon (§ 858).
C 59	1514 (03.14)		Aus Abschied Zürich, 1514 März 14 (§ 859):
		x	- BE, LU, FR und SO betr. Neuenburg: Einverständnis zur Teilung mit den übrigen eidg. Orten, dafür Anteilbegehren am Rheintal (§ 859).
		x	- Betr. FRs Beutegeld von Novara (§ 859).
		x	- Beratung über die Entlassung von Herrn von Mezières verschoben (§ 859).
		x	- Bitte FRs um Überlassung eines Teils des Beutegeldes von Novara (§ 859).

		x	- Mahnung an allfällige Reisläufer aus dem Gäu (§ 859).
C 60	1514 (03.14)	x	- Bericht der Boten Papst Leos X. über die Ablehnung des päpstlichen Angebots zur Friedensvermittlung durch Kg. Ludwig XII. von Frankreich (§ 859).
		x	- Ablehnung des kaiserlichen Gesuchs um Hilfe für einen Feldzug gegen Frankreich (§ 859).
	1514 (04.04)		Aus Abschied Zürich, April 4 (§ 860):
			- Verbot von weiterem Zuzug eidg. Söldner nach Genua bzw. zum frz. König (§ 860).
C 61	1514 (04.04)		- Mahnung zur Anhebung der Truppenbestände in Lugano und Locarno (§ 860).
			- Päpstliche Machenschaften im Hinblick auf einen einzusetzenden König von Neapel (§ 860).
		x	- BEs, FRs und SOs rechtliche Absicherung bei einer Mitherrschaft der übrigen Orte über Neuenburg; Ablehnung des Wunsches der drei Orte nach Teilhabe am Rheintal durch die übrigen Orte (§ 860).
C 62	1514 (04.04)	x	- Festsetzung eines Datums zum Empfang einer Delegation des frz. Königs (§ 860).
		x	- Begehren Ks. Maximilians nach weiteren eidg. Söldnern (§ 860).
		x	- Bitte um Freilassung des in ZH gefangen gehaltenen Herrn Mezières und um Minderung der durch die Gefangenschaft aufgelaufenen Kosten (§ 860).
C 63	1514 (07.10)	x	(Aus Abschied Bern, 1514 Juli 10) (§ 861):
.		x	- ... Betr. eidg. Besatzung der Schlösser (von Mailand und Cremona ?) (§ 861).
C 64	1514	x	- Verhandlungen um die Vereinigung mit Papst Leo X. (§ 861).
	1514 (06.29)	x	BE an FR betr. einen Zug von bernischen Söldnern nach Mailand und danach möglicherweise zum frz. König (§ 862).
	1514 (07.01)	x	Tavernier aus Baden an FR: Begehren Papst Leos X. nach Erneuerung der schon von Papst Julius II. geschlos-

			senen Vereinigung mit den Eidgenossen (§ 863).
		x	Verbot der thurgauischen Reisläuferei nach Mailand (§ 863).
C 65	1515 (06.17)	x	Albrecht vom Stein aus Mailand an BE betr. Sicherung von Saluzzo und Susa vor frz. Truppen mit zusätzlich über den Grossen St. Bernhard zu sendenden Truppen (§ 908).
	1515 (06.20)	x	BE an FR: Meldung über Auszug zusätzlicher Knechte; Weg durch das Aostatal (§ 909).
	1515 (07.01)	x	Bisch. Ennius von Veroli, Legat des Papstes, an FR: Bitte um Besiegelung des Bündnisses mit dem Papst (§ 922).
	1515 (06.27)	x	Albrecht vom Stein an BE: Meldung über Vormarsch der eidg. Truppen von Alessandria nach Asti und Chieri (§ 918).
	1515 (07.06)	x	Meldung von Ruf Merz, Hauptmann aus FR in Yverdon, betr. Hauptleute aus BE und SO (§ 924).
	1515 (07.07)	x	Constans Keller aus Vercelli an den Stadtschreiber von BE: Meldung über die Besetzung eines Passes durch eine Abteilung der eidg. Truppen bei Saluzzo und Pinerolo (§ 925);
	1515 (07.07)	x	Begehren der Eidgenossen an den Hz. von Mailand zur Bezahlung von 30'000 Dukaten (§ 925).
C 66	1515 (07.13)	x	Hans Schmid u. a. an FR.: Matthäus Schiner, Hauptleute und Boten in Chivasso, ebenfalls die Mutter von Kg. Franz I. von Frankreich (§ 927).
	1515 (07.06)		Meldung von einem Überfall auf Transport von Seidenware aus Lucca durch Knechte aus FR und SO; deren Weigerung zur Rückgabe (§ 927).
C 67	1515 (06.25/28)	x	Hinweis auf Briefe von Hans von Lanthen, Hans Schmid und Jakob von Wipplingen (Vuippens) (§ 913, 919).
	1515 (12.01)	x	SZ an LU betr. Revolte der Mailänder gegen Hz. Maximilian Sforza und seine eidg. Verbündeten wegen zu bezahlender Geldsumme (§ 914).
	1515 (06.26)	x	LU an FR betr. Revolte der Bürger in Mailand wegen der ihnen auferlegten

			Brandschatzung; Ausbruch der Garde aus dem Schloss (§ 916).
C 68	1515 (06.27)	x	Peter Sprengo an FR: Meldung über Ankunft in Grandson und Besichtigung der Geschütze (§ 917).
	1515 (06.29)	x	Hans Schmid an FR: Meldung über Vorrücken der eidg. Truppen aus Moncalieri gegen das Gebirge in Erwartung von frz. Truppen bei Saluzzo; Gerücht über Friedensvermittlung des Hz.s von Savoyen zw. den Eidgenossen und Kg. Franz I. von Frankreich (§ 920).
	1515 (06.24)	x	Antoni Has Landvogt in NE (§ 912).
	1515 (06.30)	x	Hauptmann an FR: Meldung über den Briefempfang und über die Ankunft in Châtillon (§ 921).
	1515 (06.15)	x	Tagsatzungsmitglieder in LU (12.6.) an FR betr. Gefangenhaltung eines frz. Edelmannes und betr. Aufsicht über NE durch BE, FR und SO (§ 904).
	1515 (06.16)	x	Eidg. Hauptleute aus Alessandria an die Hauptleute in Mailand: Meldung über Vormarsch nach Susa in Erwartung von frz. Truppen; Bitte um Sendung von Hilfstruppen (§ 905).
C 69	1515 (01.01)	x	Tod Kg. Ludwigs XII. von Frankreich; Nachfolger: Kg. Franz I. (§ 864).
	1515 (01.13)	x	Begehren Kg. Franz' I. nach einem Bündnis mit den Eidgenossen (§ 865).
	1515 (01.17)		Hinweis auf ein Schreiben der Söldner aus FR in Locarno an FR (§ 866). Nota: Pontilli Hauptmann in Mailand (§ 866).
	(1500.03.23)	x	Vier Waldstätte an FR: Ankündigung einer Tagsatzung zur Besprechung von Söldnerauszügen trotz der noch nicht entrichteten Kostenvergütungen an die vier Waldstätten durch Kg. Ludwig XII. von Frankreich (§ 680).
	1515 (05.07)	x	Meldung über Furcht in Burgund vor einem Kriegszug Kg. Franz' I. von Frankreich über die Alpen (§ 890).
	1515 (05.23)	x	Hinweis auf ein Schreiben der Freiburger Hauptleute aus Novara an FR (§ 894).
C 70	1515.03.23	x	BE an FR: Meldung über das Vorrücken frz. Truppen und solcher des Hz.s von

			Geldern, deshalb Einberufung eines weiteren Kontingents (§ 940);
		x	Bitte um Verstärkung auch der Truppen aus FR (§ 940).
	1515 (04.08)		Hinweis auf ein Schreiben der eidg. Hauptleute im Schloss von Mailand an FR (§ 870).
	1515 (04.08)		Peter Alt Hauptmann von FR im Schloss Mailand (§ 871).
	1515 (05.08)	x	Auszugsdaten der Kontingente von FR und BE (§ 892).
	1515 (05.22)	x	Freiburger Hauptmann aus Novara an FR: Meldung über Ankunft in Novara; beabsichtigter Vorstoss nach Alessandria und Genua zur Abwehr der frz. Truppen (§ 893).
	1515 (05.26)	x	Hans von Lanthen-Heid an FR: Meldung über Truppenabgabe an Hz. Maximilian von Mailand (§ 895).
C 71	1515	x	Freiburger Hauptmann in Novara an FR betr. Gefangennahme des Bisch.s von Lodi auf eidg. Befehl (§ 896).
	1515 (06.04)	x	ZH an FR: Meldung aus Mailand über frz. Truppenansammlung in der Dauphiné und über die Absicht Hz. Maximilians betr. einen Angriff auf die Franzosen (§ 897).
	1515 (06.07)		Eidg. Zusatz noch in Cremona (§ 898).
	1515 (06.11)	x	Freiburgischer Hauptmann aus Alessandria an FR: Meldung über die Beilegung eines Streits zw. FR und SO (§ 899).
	1515 (06.12)	x	Friedensbemühungen der Louise von Savoyen (Mutter Kg. Franz' I. von Frankreich) (§ 900).
C 72	1515		Jakob Helblings Ritt zur Tagsatzung (§ 906).
	1515 (06.16)	x	Warnung der eidg. Hauptleute vor frz. Kriegsrüstung; deshalb Verbleib der eidg. Truppen in Alessandria (§ 907).
	1515 (06.21)	x	LU an BE, FR und SO: Absicht eines Vormarsches auf Ivrea (§ 910).
	1515 (06.21)		Hinweis auf ein Schreiben des freiburgischen Hauptmanns Hans Schmid aus Alessandria an FR (§ 911).
		x	Jakob Helbling an FR: Tagsatzungsentcheid über Truppeneinsatz in Neuenburg und Yverdon; Absicht von ZH zu

			einem Zug über den Grossen St. Bernhard (§ 915).
	1515 (06.25)	x	(<i>richtig 1515.06.17</i>) Weiterleitung nach Ungarn der eidg. Bitte an den Ks. Maximilian um Unterstützung (§ 915).
C 73	1515 (11.17)	x	Ansetzung einer Tagsatzung zur Besprechung des Hilfsbegehrens von Kg. Heinrich VIII. von England (§ 958).
	1515 (12.03)	x	Freiburger Hauptmann Willi Schrago an FR: Bitte um Geld (§ 959).
	1515 (12.12)	x	Tagsatzungsmitglieder in LU an BE betr. Geleit für den Hofmeister der Mutter Kg. Franz' I. (§ 960). Bartholomäus Mays Bericht aus LU betr. Unruhen in ZH (§ 961); Kriegswerbung Diebold Schillings aus LU (§ 961).
C 74	1515 (06.14)	x	Hans Techtermanns Bericht vom Tag in LU über die Gefangennahme und Folterung des Herrn von Lodi (§ 901).
		x	Bend Casteller von FR Leutnant in Cremona (§ 902).
	1515 (06.15)	x	Hans Techtermanns Bericht aus LU über den Abschluss eines Bündnisses zw. Papst Leo X. und den Eidgenossen und über die Überführung des Herrn von Lodi nach UR und Baden (§ 903).
	1515 (05.07)	x	Besetzung des Schlosses von Cremona durch die Eidgenossen (§ 891).
C 75	1516 (05.23)	x	BE an FR: päpstliche Drohung mit Bann und Interdikt bei Nichtrückerstattung der gestohlenen Seide (§ 965).
	1516 (06.20)		Hans Krummenstoll an FR: Vorschläge von FR und SO zur Abgeltung der gestohlenen Seide (§ 966).
C 76	1516 (06.24)	x	SO an FR betr. Preisangebot für die gestohlene Seide (§ 967).
		x	Jakob Helbling und Hans Krummenstoll an FR (§ 968).
	1516 (08.21)	x	SO an FR: Mitteilung über ein Schreiben an BE betr. Vergütung für die gestohlene Seide (§ 969).
C 77	1516	x	Beschlossene Vereinbarungen von FR und SO betr. Vergütung für die gestohlene Seide (§ 970).

	1515 (03.29)		Kaiserl. Anwälte an FR: Bitte um Besiegelung des Bündnisses (der Hl. Liga) wie ZH und andere Orte (§ 869).
	1515 (09.26)		Ks. Maximilian an Eidgenossen: Warnung vor politischen Interventionen des frz. Königs beim Papst und den Eidgenossen; Bitte um Festhalten am Bündnis der Hl. Liga (§ 947).
	1515 (10.21)		Ks. Maximilian an die Eidgenossen: Meldung über das Nichtzustandekommen eines Bündnisses zw. Papst und dem frz. König; Vertreibung der Kgn. Witwe von Schottland und die Gefangennahme ihrer beiden Kinder durch den frz. König (§ 948).
C 78	1515 (09.15)	x	Meldung über den ersten für die Eidgenossen erfolgreich verlaufenen Tag der Schlacht von Marignano (§ 945).
	1515 (09.19)	x	Festsetzung einer Zusammenkunft von BE, FR, SO in BE zur Vorberatung der Tagsatzung zu LU (§ 946).
C 79	1515 (07.12)	x	Ruf Merz aus Yverdon an FR: Meldung über Marschroute, Grösse und Führung der frz. Truppen (§ 926).
	1515 (07.15)	x	Peter Räschi aus Villafranca: Heimbeorderung der eidg. Truppen aus Neuenburg und Yverdon (§ 928).
	1515 (07.15)	x	Meldung Jacob Helblings von der Tagsatzung aus LU über den Abschluss einer Vereinigung mit dem Papst (§ 929).
	1515 (07.17)	x	Räsche aus Villafranca an FR betr. die gestohlene und inzwischen verteilte und verkaufte Seide (§ 930).
	1515 (07.20)	x	Betr. Zusätze aus BE und FR in Grandson (§ 931).
	1515 (07.22)	x	Hinweis auf ein Schreiben des Hans von Lanthen aus Saluzzo an FR (§ 932).
C 80	1515 (07.25)	x	Hans Schmid aus Pinerolo an FR: Meldung über die Stellungen der frz. und eidg. Truppen; Klage über Geldmangel zur Besoldung der Truppen; Bevorzugung des frz. Königs als Herr der Lombardei durch die Bevölkerung (§ 933).

	1515 (nach 08.20)	x	Konrad Engelhart und Rudolf Rahn aus Ivrea an ZH: Meldung über ihren Vormarsch Richtung Mailand (§ 943).
	1515 (08.)	x	Begehren Papst Leos X. nach Freilassung des in Mailand gefangenen und in die Eidgenossenschaft überführten Ottaviano Sforza, Bisch. von Lodi (§ 935);
		x	Ansetzung einer Tagsatzung in ZH auf den 10. Aug. (§ 935).
	1515 (08.05)	x	Räschi aus Villafranca an FR betr. Seidenraub; Vermittlung von Matthäus Schiner; Ansetzung einer Tagsatzung auf den 20. Aug. (§ 936).
C 81	1515 (08.05)	x	An der Tagsatzung von Moncalieri verlesener Bericht: Begehren Kg. Franz' I. von Frankreich um ein Bündnis mit den Eidgenossen; Einnahme des Schlosses von Saluzzo und von zwei Städtchen (§ 936).
	1515 (07.28)	x	Aus dem Abschied der Tagsatzung von Moncalieri: Dank Hz. Maximilian Sforzas für den schnellen Schutz der Pässe; Ankündigung von Soldgeld (§ 934).
	1515 (08.10)	x	Hans Schmid aus Pinerolo an FR: Meldung über den Vormarsch der frz. Truppen (§ 937).
	1515 (08.10)	x	Hans Schmid an FR: Meldung über die Absicht einer Verschiebung der Truppen aus BE, BS, FR, SO und SH gegen Susa (§ 938) >
C 82	1515 (08.10)	x	< zur Sicherung des Passes mit Hilfe der Walliser, Bündner und Rottweiler vor frz. Übertritt (§ 938).
	1515 (08.16)	x	Hz. Maximilian von Mailand an Lorenzo, seinen Botschafter in der Eidgenossenschaft: frz. Überfall auf Truppen des Prosper Colonna; dessen Gefangennahme; Racheversprechen der Eidgenossen (§ 939).
	1515 (08.17)		Jakob Helbling an FR: Meldung über Abmarsch der Truppen aus BE nach GE (§ 941).
			Jakob Helbling an FR von der Tagsatzung in ZH: Besprechung der Meldung Hz. Maximilian Sforzas von Mailand betr. Gefangennahme Prosper Colonnas; Ansetzung eines Tages (§ 942).

C 83	1450 (07.13)	x	Verhandlungen mit den nach Murten geflüchteten Mitgliedern der savoyischen Partei betr. ihre Rückkehr nach FR (§ 396);
	1450 (07.14)	x	Ritt der österr. Gesandten nach Murten zur Untersuchung der Beschwerden (§ 370).
	1450 (07.15)	x	Mahnung der österr. Gesandten Truchsess Eberhard und Johann von Klingenberg sowie des Schultheissen von FR zur Befolgung der Gebote (§ 371);
C 84		x	Bitte an den päpstl. Legaten zur Beschickung der Verhandlungen (§ 372);
		x	Befehl an Schultheiss, Räte und ganze Bevölkerung des Gebiets, auch von Murten, zur Einhaltung des Waffenstillstandes (§ 373).
	(1450.07.21)	x	FR an Hz. Ludwig I. von Savoyen betr. Güter des Anton von Salixeto (§ 375).
	(1450.07.25)	x	Aus FR nach Murten Geflüchtete erinnern alle an die Stadtfreiheiten hinsichtlich des gehängten Jean Piat (§ 376).
	(1450.07.25)	x	Hinweis auf ein Schreiben der nach Murten Geflüchteten an FR (§ 377). Klage an den Hz. von Österreich wegen den dem Hz. von Savoyen nicht zurückzahlbaren Schulden (§ 344).
C 85	(1450.07.27)	x	Guillermus de Collumban, Vogt der Waadt, u. a. betr. Festsetzung einer Zusammenkunft zur Problembeseitigung (§ 377).
	1515 (11.06)	x	Rudolf von Praroman u. a. aus GE an FR betr. positive Verhandlungen mit Frankreich (§ 955).
	1515 (10.26)	x	Meldung der Hauptleute in Lugano über die Gefangennahme von Knechten durch frz. Söldner und über deren Ansinnen einer Belagerung des Schlosses von Locarno (§ 949).
		x	Meldung des bernischen Hauptmanns Anton Bütschelbach an BE über Teuerung in Bellinzona und Geldmangel (§ 950).
	1515 (10.26)	x	Meldung der eidg. Hauptleute in Bellinzona über den Vormarsch der frz. Trup-

			pen bei Como, Varese und am Langensee gegen Bellinzona (§ 951).
	1515 (10.28)	x	Hinweis auf ein Schreiben der Hauptleute von BE, FR und SO in Bellinzona (§ 951).
	1515 (10.26)	x	Hinweis auf eine Meldung des Hauptmanns von BE in Locarno (§ 952).
	1515 (11.01)		Heinrich Praroman Vogt von Mendrisio (§ 952).
C 86	1515 (11.03)	x	BEs Botschafter vom Tag in GE an BE: Meldung vom erfolgreichen Verhandlungsverlauf mit Frankreich betr. Bündnis gemäss Frieden von Gallarate (§ 953).
	1515 (11.06)	x	BEs Botschafter aus GE: Meldung über Vertragsabschluss mit Frankreich (§ 954).
	1515 (11.14)	x	Hauptmann Hans Schwendi aus Bellinzona an FR: Meldung über die Einsetzung von Pontilli als neuem Hauptmann auf Begehren der Truppe in Lugano (§ 956).
	1515 (11.16)	x	BE an FR betr. Verhinderung des Abzugs der Zusätzer (§ 957).
C 87	1492 (02.11)	x	BE an FR betr. Beschützung der Bevölkerung der Waadt (§ 663);
	1492 (03.01)	x	Ansetzung einer Zusammenkunft (§ 663);
	1492 (04.10)	x	Auseinandersetzung zw. BE und FR einerseits und Savoyen anderseits wegen Geldfragen (§ 664).
C 88	1492 (07.–11.)	x	Auf Bitten Kg. Maximilians eidg. Boten zu Kg. Karl VIII. von Frankreich zu Friedensverhandlungen wegen der Heirat der Hzn. Anna von Bretagne mit Kg. Karl VIII. nach Aufkündigung der Verbindung mit Maximilian; Entstehung von Streitigkeiten (§ 665).
		x	Begehren Kg. Maximilians an die Fürsten, auch an die Eidgenossen, zu einem Rachefeldzug gegen Kg. Karl VIII. (§ 666);
	1492 (vor 08.10)	x	Eidgenossen für Friedensvermittlung (§ 666).
	1492 (10.14/11.09)	x	Verbot bei Todesstrafe von BE und FR des Auszugs zu Kg. Maximilian bzw. zu Kg. Karl VIII. von Frankreich (§ 667).

C 89	1520 (08.10)	x	Starker Hagel in FR und BE; Hilfe FRs an BE.
C 90	1521		Eidg. Truppen im Dienst Frankreichs in die Picardie gegen Ks. Karl V. Belagerung von Charleville-Mézières.
	1521 (03.13)	x	Auszug nach Rom.
	1521 (05.05)	x	Bündnis Kg. Franz' I. von Frankreich mit allen Orten ausser mit ZH.
		x	Einnahme Mailands durch päpstliche und eidg. Truppen; Einsetzung von Francesco II. Sforza als Hz. von Mailand.
C 91		x	Unterschiedlicher Rechtsstand von BE und FR nach dem Tod Hz. Bertolds V. von Zähringen: BE frei, FR kiburgische Untertanenstadt; mit schweren, z. T. kriegerischen Folgen (§ 13); >
C 92		x	< seit FRs Befreiung aus dem Untertanenverhältnis vertiefte Freundschaft mit BE und den übrigen eidg. Orten (§ 13).
C 93	1555	x	Verkauf der Gft. Greyerz des hoch verschuldeten Gf. Michael an BE und FR, ihre Aufteilung.
C 94	(1555)	x	Krummenstoll erster freiburgischer Vogt in dem von FR käuflich erworbenen Teil der Gft. Greyerz sowie über die beiden Klöster Valsainte und La Part Dieu; bei dessen Amtseinführung Fang eines grossen Salms (§ 1115).
C 95	1495	x	Mission des Anton Geissberg zum Rückkauf von Orbe, Grandson u. a. im Auftrag des frz. Königs und des Prinzen von Orange (§ 670).
C 96	1495 (06.01)	x	Burgrechtsvertrag des Herrn von Montsalvens mit FR (§ 671).
	1495 (07.22)	x	Burgrechtsvertrag des Markgf. Philipp von Hochberg mit FR (§ 672).
C 97	1498 (09.10 ?)	x	Eidg. Boten in LU an FR betr. Landgericht von Konstanz (§ 675).
	1498 (03.27)	x	Bündniserneuerung zw. Savoyen, BE und FR (§ 673).
	1498 (nach 05.13)	x	Grosser Brand in FR.
C 98	1499		leer
C 99	(1443)	x	Beraubung savoyischer Kaufleute aus Chieri durch Hz. Friedrich von Öster-

			reich; Strafandrohung an FR durch den Hz. von Savoyen.
	(1546.06.24)	x	Gefangennahme von Peter Zimmermann und dessen Hinrichtung.
	(1551.12.16)	x	Besuch des verschwenderischen und deshalb verarmten Hz. Friedrichs III. von Schlesien und Liegnitz; >
C 100	(1551.12.)	x	< dessen Aufenthalt bei Gf. Michael von Greyerz; erneuter Aufenthalt in FR; Aufnahme durch einen Bürger; trotz Intervention keine Schuldenrückzahlung; >
C 101		x	< Weiterreise zu Gf. Georg von Württemberg;
		x	erfolglose Anstrengungen zur Schuldeneintreibung.
	(1552.01.12)	x	Schweres Gewitter über FR, Zerstörung vieler Hausdächer.
C 102	(1553.09.14)	x	Brand an der hinteren Spitalgasse.
	(1552.04.)	x	Aushebung von eidg. Truppen für Kg. Heinrich II. von Frankreich zu einem Feldzug in die Picardie gegen Kgn. Maria von Ungarn;
		x	Eroberung Lothringens durch Kg. Heinrich II. von Frankreich.
C 103	(1553/1554)	x	Verburgrechtung der Herrschaft Corbières mit FR; Blick auf die Geschichte von Corbières (§ 1104, 1105); >
C 104	(1553/1554)	x	< Geschichte von Corbières: Grafen von Savoyen, Grafen von Greyerz; BE und FR (§ 1106, 1107); >
C 105	(1553/1554)	x	< Verkauf der Herrschaften Corbières und Jaun an FR (§ 1107, 1108).
C 106	(1554)	x	Kloster Valsainte auch an FR (§ 1108, 1109).
	(1553.11.28)	x	Änderung der Verfassung von FR inbezug auf Venner (Vennerbrief von 1404); >
C 107	(1553.01.28)	x	< Vorkommnis von Missbräuchen; >
C 108	(1553.11.28)	x	< Neuordnung der Ämterbesetzung.
C 109	(1553)	x	Neue Aushebung von eidg. Truppen für Frankreich zum Feldzug in die Picardie.
	(1553)	x	(C 93: 1555) Verkauf der Gft. Greyerz des hoch verschuldeten Gf. Michael an BE und FR, ihre Aufteilung (§ 1114): >

C 110	(1553, 1555 ?)	x	< Greyerz, Montsalvens, La Tour-de-Trême sowie die Klöster Valsainte und La Part Dieu an FR (§ 1114);
		x	zuvor Verkauf von Jaun durch Gf. Michael von Greyerz an FR (§ 1114).
C 111	1555	x	Probleme der Schuldenabzahlung (§ 1117); >
C 112	(1555)	x	< Steuererhebung (§ 1117).
	(1557)	x	Preisangaben für Wein, Korn, Weizen (§ 1119).
	(1557.01.)	x	Eidg. Truppenaufgebot für Kg. Heinrich II. von Frankreich zu einem Zug nach Italien gegen Neapel (§ 1120); >
C 113	(1557.02.)	x	< Auszug der eidg. Truppen; erfolglose Belagerung von Civitella im Kgr. Neapel; Rückkehr; Verbleib einiger Truppen beim Hz. von Ferrara zum Schutz seines Herzogtums (§ 1120).
	(1557.07.)	x	Erneutes Truppenaufgebot für den frz. König; Zug ins Piemont (§ 1121).
C 114	(1557)	x	Eidg. in der Picardie (§ 1122); >
	(1557)	x	< nach der Eroberung von Calais Beurteilung der eidg. Truppen (§ 1122).
	(1557.08.)	x	Epidemie in FR und in der übrigen Eidgenossenschaft, aber ohne Todesfälle (§ 1123).
	(1557)	x	Errichtung der Mauern aus Stein am Ufer der Saane hinter dem Friesenhof auf der Unteren Matte (§ 1124).
C 115	(1557)	x	Kriegszug des Hz. Emanuel-Philibert von Savoyen im Auftrag Ks. Karls V. gegen Kg. Heinrich II. von Frankreich; siegreiche Schlacht bei St-Quentin (§ 1125).
		x	Vergebliche savoyische Bemühungen zur Rückgewinnung der Waadt bei BE und FR (§ 1126).
		x	Savoyischer Einsatz um die von Kg. Heinrich II. von Frankreich besetzte Stadt Calais (§ 1127).
C 116	(1558.04.10)	x	Brand an der Metzgergasse wegen eines angezündeten Brantweinfasses (§ 1128).
C 117	(1558.07.)	x	Erneute Aushebung eidg. Truppen für Frankreich; Zug in die Picardie (§ 1129).
	(1558.08.)	x	Erscheinen eines Kometen (§ 1130).
	(1558.08.17)	x	Weitere Kometerscheinung (§ 1131).

C 118	(1558.08.)	x	Heisser und trockener Monat (§ 1131).
	(1558)	x	Epidemie in FR und Umgebung sowie im Piemont und in der Picardie (§ 1132).
	(1558.09.26)	x	Kometenhafte Sternenerscheinung (§ 1133).
	(1558.09.)	x	Heisser und trockener Monat, gute Wein- und Kornerte (§ 1134); Preisangabe für Roggen und Weizen (§ 1134).
C 119	(1558.09.)	x	Zur Beilegung von Auseinandersetzungen zw. FR und BE um Vogteiangelegenheiten Einberufung eines Schiedsgerichts aus BS und SO; Regelung der Angelegenheit (§ 1135).
C 120	1533	x	Wegen der Ermordung des Freiburger Domherrn Peter Wehrli in GE Kündigung des Burgrechts mit GE durch FR.
	(um 1528)	x	Kündigung des Bündnisses mit Biel durch FR wegen der eingeführten Reformation (§ 999).
Ziffer C 121 übersprungen			
C 122	1510	x	Flucht des Jörg Supersaxo (Georg auf der Flüe) aus der Gefangenschaft in FR; Hinrichtung seines als Fluchthelfer verdächtigten Verteidigers, des Schultheissen François Arsent, und des Rathauspförtners Peter Jenny (§ 742).
C 123		x	Stiftung des Zisterzienserinnenklosters Maigrage (Magerau) durch die Familie Rych.
		x	Stiftung des Augustinerklosters durch die Familie Velga; Begünstigung des Klosters durch weitere Familien.
C 124	(1561)	x	Ersetzung der Holzkanäle am Stalden durch steinerne.
	(1560.12.28)	x	Roter Himmel zw. Basel und der Waadt sowie Erdbeben in ZH und Yverdon als Vorzeichen von Glaubenskriegen zw. den V Orten und GL.
C 125	(1561.05.02)	x	Brand am Stalden, auf der Oberen und Unteren Matte und am Bisemberg.
	(1561)	x	Ersetzung der Holzkanäle am Stalden durch steinerne; erstmaliger Wasserdurchlauf zur Brandbekämpfung am Stalden.

	(1561.05.11)	x	Bitte Hz. Emanuel-Philiberts von Savoyen um Bündniserneuerung; Ansetzung eines Tages in Payerne (11. Mai).
C 126	(1561.05.13)	x	Brand am Bisemberg in der Nähe des Magerau-Tores.
	(1561.05.11)	x	Tag in Payerne: Begehren Hz. Emanuel-Philiberts von Savoyen nach Restituierung der Waadt und nach Bündniserneuerung; >
C 127	(1561.05.11)	x	< Verhandlungen über die Waadt: finanzielle Aspekte; ohne deren Bereinigung keine Bündniserneuerung;
	(1561.05.19)	x	erfolglose Vermittlungskonferenz in BS.
C 128	(1560/1561)	x	Glaubenskrieg in GL, trotz des eidg. Schiedsspruches von 1531 zugunsten der Altgläubigen; gegenwärtig Mehrheit der Reformierten; >
C 129	(1560/1561)	x	< Spannungen unter den eidg. Orten wegen GL; erfolglose Vermittlungsversuche der päpstlichen, kaiserl. und frz. Legaten; >
C 130	(1560/1561)	x	< zurückhaltende Rolle FRs im eidg. Streit wegen GL; Sicherung der Tore; >
C 131	(1560/1561)	x	< Sicherung auch der Vogteien;
			Anordnung betr. die grosse Glocke; >
C 132	(1560/1561)	x	< Besorgnis BEs wegen der Befestigungsanstrengungen FRs, Bitte um Vertrauen trotz offenbar verbreiteten Verleumdungen.
C 133	(1560/1561)	x	BEs Anfrage an FR betr. die Haltung FRs in Bezug auf das Begehren Hz. Emanuel-Philiberts von Savoyen nach Restitution der Waadt; Versicherung des gegenseitigen Schutzes.
C 134			leer
C 135			leer
C 1*	(1186ff.)		Freundschaftliche Verbindung der Städte FR und BE durch Hz. Bertold V. von Zähringen (§ 7).
	(1218)		Tod Hz. Bertolds V. von Zähringen; Grabstätte im Münster von Freiburg i. Br. (§ 8).
			Grund zur Gründung von BE (§ 9).
			BE freie Reichsstadt (§ 9);

			zähringische Erbteilung: Anna von Kiburg (§ 9), >
C 2*	(1218–1277)		< Agnes von Zähringen (§ 9); FR unter kiburgischer Herrschaft (§ 9); Vogtei über Bistum Lausanne (§ 10).
C 3*	(1241)	x	BEs Streit mit Gf. Gottfried von Habsburg (§ 26); Belagerung BEs; Unterstützung von Gf. Eberhard von Kiburg mit Truppen aus FR (§ 27); >
C 4*			< Erkenntnis der Gefahren für beide Städte (§ 27, 28), >
C 5*	(1243.11.11)		< Bündniserneuerung (§ 28). Lied (§ 29), >
C 6*			< Lied (§ 29).
C 6a*	weggeschnitten, 1298		
C 6b*	weggeschnitten		
C 7*	1300 (05.14)		Verlegung der Jahrmärkte durch Kg. Albrecht I. auf 3. Mai und 14. Sept. (§ 52). Hinweis auf die Stiftung der Magerau (§ 52). Wegen blühendem Gewerbe Erweiterung der Stadt: Jaquemarttor, Ringmauernerweiterung (§ 45); >
C 8*	1300		< Stadterweiterung: Bau von Mauern und Toren (§ 14), >
C 9*			< Stadterweiterung: Strassen, Mauern, Tore (Neustadt, Kurzweg, Reichengasse, Lausannegasse, Belsaix, (§ 15, 16), >
C 10*			< Murtengasse, Stalden, Au (§ 17, 18). >
C 11*			< Stiftung des Franziskanerklosters (§ 19); Grabstätte der 1275 verstorbenen Gfn. Elisabeth von Kiburg (-Chalon) (§ 19).
C 12*	(1256)		Bündnis zw. BE und Biel, zweijähriger Krieg mit FR (§ 54); Bündniserneuerung zw. BE und FR (§ 54).
C 13*	1306		Krieg FRs mit Hilfe BEs gegen Gf. Ludwig II. von Savoyen, Herrn der Waadt: Zug gegen Moudon (§ 55). Versprechen Hz. Leopolds I. von Österreich betr. Bestätigung der Rechte von FR durch seinen Bruder Hz. Friedrich I. von Österreich (§ 59).
C 14*	1307 (1308.07.03)		Königsmord bei Windisch (§ 57).
C 15*	1308 (05.01)		

			Nach der Ermordung Kg. Albrechts I. Übergang FRs an Hz. Albrecht II. von Österreich (§ 58).
	1308 (07.02)		Bestätigung der Rechte von FR durch Hz. Leopold I. von Österreich (§ 59); Streichung der von den Hz.en Albrecht und Rudolf 1289 verfügten Einschrän- kungen in Bezug auf Schultheissen- und Pfarrerwahl (§ 59).
C 16*	1309 (10.19)		Verzichtserklärung Hz. Friedrichs I. von Österreich auf das Ernennungsrecht von Schultheiss und Stadtpfarrer (§ 60) (> C 23*).
C 17*	(1558.08.17)	x	Kometenerscheinung;
		x	heisser und trockener Monat.
	(1558)	x	Epidemie in FR und Umgebung sowie im Piemont und in der Picardie.
	(1558.09.26)	x	Kometenhafte Sternenerscheinung.
	(1558)	x	Heisser und trockener Monat, >
C 18*	(1558)	x	< gute Wein- und Kornernte, Preisangabe für Roggen, Dinkel und Wiezen.
	(1558.09.)	x	Zur Beilegung von Auseinander- setzungen zw. FR und BE um Vogtei- angelegenheiten Einberufung eines Schiedsgerichts aus BS und SO; Regelung der Angelegenheit.
	(1560.12.28)	x	Roter Himmel wie Feuer, sichtbar in BS, Burgdorf, BE, ZH.
C 19*		x	Bemerkungen zu wichtigen Häusern in FR und deren Lage in der Stadt (§ 1), auch zum >
C 20*	(1222)	x	< Spital und zu dem von Rudolf von Hattenberg 1222 gestifteten Johanniter- haus auf der Oberen Matte (§ 2), zu den Häusern im Burgquartier sowie zu deren Parzellengrösse (§ 3).
C 21*	(1230)		Auseinandersetzung zw. BE und Gf. Hartmann von Kiburg wegen Brücken- bau über die Aare (§ 25); >
C 22*			< BEs Schutzvertrag mit Savoyen (§ 25); erfolgreiche Ausgleichsverhandlungen zw. Kiburg und Savoyen (§ 25).
C 23*	1309		< <i>Textende von C 16*</i> .
	1309 (10.20)		Bestätigung der Rechte von FR durch Hz. Friedrich I. von Österreich (§ 60).

C 24*	1310 (11.07)	x	Verpachtung von Zinsen und Zöllen an Gf. Peter III. von Greyerz und Wilhelm von Montenach durch Hz. Leopold I. von Österreich zur Finanzierung seines Italienzuges mit Kg. Heinrich VII. von Luxemburg (§ 62).
-------	--------------	---	--

Annex 2 (C 4 und C 1– 2):

(C 4) Aufsatz betreffend den modum procedendi in der Püttlung des g<nädigen> t<äglichen> Raths.

(C 1) Zumahlen meine hoch- und wohlgeehrte commitierte Herren dem hohen Befehl meiner gnädig gebiethenden Herren des freyen heimlichen Sontags vom 17. Junii 1764 ein genügen zu leisten, sich anheut zusammen gezogen und über den modum procedendi in der Püttlung des g. t. Raths sich reichlich berathen, als haben sich die selbe ohmassgeblich und einmüchtig vermeint, dass der alte Fad, fahls er, wie sich es gebührt, beobachtet werde, der beste seyn wurde: da namlich nach abgelegter gewohnter Relation, von denen es gebührt über dasjenige, so währenddem Jahr vor g. t. Rath vorbegegangen, einer der hochwohlgeborenen Venneren eine General-Umfrag halten wurde, in welchem einem jeden meiner hochgebiethenden Herren des heimlichen Sontags frey stehen wird, in gebührenden Terminis vorzutragen, was er über den Verhalt des g. t. Raths in genere zum besten des Stands bey seinem Gewissen anzubringen zu seyn vermeinet, die Judicatur allein ausgenommen und die in Processen gefälte particular Urtheilen, in welchen der Stand selbst nit interessiert, als welche zu berühren höchst bedenklich und <s>hrecklich gefunden worden, indeme dises ihr Gewissen angehet, und dem gottlichen Richter allein Rechenschaft darvon einstens werde geben müessen, darüber auch weder das Pater gezogen noch solches ad notam von dem hochwohlgeborenen Stattschreiber genommen werden soll; über die andern vor g. t. Rath vorbegegangen Sachen aber wird ein jeder, wie gesagt, seine Gemüths-Meinung gezimend eröffnen mögen, welche alle der hochwohlgeborene Stattschreiber während der Umfrag in die Feder fassen wird; nach vollendter diser ersten Generalumfrag wird der hochwohlgeborene Stattschreiber alle über den Verhalt des g. t. Raths in genere vorgetragene Meinungen ablesen und, fahls in denen selben nur bloss, dem g. t. Rath zuthuende höfliche Errinerungen und Ringungen zum Vorschein gekommen, werden selbe sammentlich in den Recess gebracht, und keine weitere / (C 2) Umfrag deshalb gehalten, sondern die General-Püttlung des g. t. Raths hiemit geendiget werden: Es wäre dan Sach, dass nach verhörter Ablesung jemand sich opponierte und begehrte, dass dise oder jene zu thuende Errinerung oder Ringung ausgelassen werde, in welchem Fahl eine Particular-Umfrag, ob diser oder jener Punct in dem Recess auszulassen seye oder nit, wird gehalten werden. Item wan während erster General-Umfrag puncten von Erheblichkeit und etwan dem g. t. Rath zu thuende reproches und Verweis vorgekommen wären, wird nach geschehener Ablesung, fahls der hoch- oder wohlgeborene, der solche angezogen, dabey verharret, eine Particular-Umfrag über jedes dieser Puncten geschehen, ob sie Ringung- oder Reproche-Weis dem g. t. Rath zukommen sollen. Wohl verstanden, dass wan während diser General-Püttlung eine particular Sindicierung oder Criticierung eines hochwohlgeborenen Rathsherrn einfliessen wurde, dafür weder das Pater gezogen, noch es ad notam genommen werden solle. Zu lest fanden die hoch- und wohlgeehrte commitierte Herren für gutt, dass die Püttlung der hochwohlgeborenen Venneren jederzeit vor g. t. Rath abgelesen wurde, als welches zugleich die hochwohlgeborenen Rathsherren indirecte erinnern wurd. Actum in Commissione, den 7. Junii 1765.

Von Montenach, Stands-Commissarius.